

Was ist gemeint mit "Heil" und "Erlösung"?

Das Wort "Heil" stammt aus dem Mittel- und Althochdeutschen und bedeutet:
„ganz gesund, unversehrt, gerettet, im Glück, unter Beistand und Schutz“.

Das Wort "Erlösung" kennt man im Deutschen vor allem aus Märchen. Dass da ein Mensch böse in ein Tier verzaubert oder irgendwie gefangen wurde, und er nun auf seine Erlösung wartet. Die üblich gewordene pauschale Rede, dass ein Schwerkranker durch seinen Tod erlöst worden ist, bedarf der Klarstellung. Der Tod hat ihn nicht erlöst, der ist die Folge der Sünde (Röm. 6,23) und der Feind des Menschen (1. Kor. 15, 26). Allein Jesus Christus ist unser Erlöser. Ist der Kranke im Glauben an ihn gestorben, dann ist er bei seinem Herrn, seinem Erlöser, seinem Heiland (Phil. 1,23) und nur dann ist er wahrhaft erlöst.

In der Bibel sind „**Heil**“ und „**Erlösung**“ wichtige Schlüsselbegriffe. Hinter den deutschen Wörtern stehen in den biblischen Urtexten verschiedene hebräische und griechische Wörter. Von ihrer Bedeutung her ähneln und überschneiden sie sich. Je nach dem dahinter stehenden Wort haben sie folgende Bedeutungsschwerpunkte:

- Befreiung, Losbinden, Lösen von Fesseln, Lösegeld für die Freilassung aus der Gefangenschaft bezahlt;
- Rettung aus Lebensgefahr, Rettung vom Tode, Herausreißen aus einer lebensbedrohlichen Situation, Hilfe in der Not bringen;
- Schutz gewähren, in Sicherheit gebracht haben.

Der, der dieses wirkt, ist der „**Erlöser**“ oder der „**Heiland**“ - der Retter.

So erlöste Gott sein Volk Israel aus der Gefangenschaft Ägyptens und später Babylons.

Jesus Christus, der Sohn Gottes, ist der Erlöser und Heiland (= Retter) aller Völker und Menschen. Wer ihm glaubt und auf ihn vertraut, dass er für meine Sünden stellvertretend am Kreuz gestorben ist, dem sind seine Sünden vergeben.

Jesus Christus sagt (Mt. 20, 28), er ist gekommen, „**dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.**“

Und der Apostel Petrus predigt von **Jesus Christus** (Apg. 4,12):

"In keinem anderen ist das Heil, auch ist kein anderer Name unter dem Himmel den Menschen gegeben, durch den wir sollen selig werden."

Jesus Christus hat den an ihn Glaubenden und auf seine Verheißung Getauften (Mk. 16, 16)

- befreit, losgekauft aus der Gewalt und Bindung von Sünde, Tod und Teufel,
- gerettet aus dem göttlichen Strafgericht, dem Tod der Verdammnis,
- in seine Gemeinschaft aufgenommen - zum Kind Gottes unter seinem Schutz und Beistand gemacht, **zum ewigen Leben berufen.**